



Hochkarätiger Abschluss der Woche der Klimaanpassung

„Gemeinsam für Klimaanpassung“ – Die „Woche der Klimaanpassung“ endet mit einem erfolgreichen Schlussakkord und vielseitigen Perspektiven. Das Zentrum KlimaAnpassung zieht eine positive Bilanz.

Berlin, den 20. September 2024. Die dritte bundesweite „Woche der Klimaanpassung“ (WdKA) vom 16. bis 20. September 2024 ist erfolgreich zu Ende gegangen. Mit 315 Veranstaltungen konnte sich die Anzahl der im WdKA-Veranstaltungskalender eingetragenen Veranstaltungen und Partner*innen erneut steigern. Mit einer Live-Gesprächsrunde fand die WdKA ihren Abschluss. Zu dem Thema "Wie passen wir uns jetzt an Hitze und Wetterextreme an?" moderierte **Dr. Eckart von Hirschhausen** den WdKA Schlussakkord. Gesprächspartner*innen waren **Dr. Christiane Rohleder** (Staatssekretärin im BMUV), **Sven Plöger** (Meteorologe), **Milena Glimbovski** (Autorin & Speakerin) und **Dr. Andrea Fischer-Hotzel**, (Leiterin des Zentrum KlimaAnpassung). In diesem Rahmen wurden verschiedene Perspektiven und die Notwendigkeit der Klimaanpassung beleuchtet und deren Vielseitigkeit herausgestellt. Praktische Beispiele und Portraits von Akteur*innen der Klimaanpassung wurden in Videosequenzen präsentiert. Sie können den Mitschnitt auf der Webseite www.zentrum-klimaanpassung.de/wdka24 ansehen.

Vielfalt und Kreativität im gesamten Bundesgebiet

Auch in diesem Jahr war **Nordrhein-Westfalen** mit knapp 30 % der Veranstaltungen am stärksten vertreten. **Bayern** (11%) und **Baden-Württemberg** (10%) folgten. Die aktivsten Städte waren **Berlin, Leipzig, Hamburg** und **Düsseldorf**. Die **Kreativität** der Partner*innen hinsichtlich Format und Thema war erneut groß: Von der **Foto-Ausstellung** über **Fahrradtouren** bis hin zum **Poetry Slam** war für jeden Geschmack etwas dabei. Besonderer Beliebtheit erfreuten sich die **Klimaspaziergänge**, die einen direkten Zugang der Bürger*innen zum Thema Klimaanpassung ermöglichten. Die **Top-Themen** waren in diesem Jahr **Eigenvorsorge**, sowie **Planen/Bauen**, dicht gefolgt von **Strategischen Handlungsmöglichkeiten** und **Bildung**.

Bürgerengagement und Mitmachaktionen

Eine Reihe von innovativen Aktionen luden die Bürger*innen ein, direkt am Puls der Klimaanpassung zu agieren. Mainz rief zur Fotoaktion "Klimaanpassung" auf und ermutigte die Bürger*innen, ihre Erlebnisorte an heißen Tagen festzuhalten. In Berlin zeigten Anwohner*innen, wie gemeinschaftliches Engagement für mehr Grün in der Stadt aussehen kann. Mit Aktionen wie der Baumschenkaktion in Nettetal und dem „MiniWald“-Projekt in Halle wurde deutlich, wie kreativ und nachhaltig Bürger*innen Beiträge zur Klimaanpassung leisten können. Kinder und Jugendliche wurden spielerisch an das Thema Klimaanpassung herangeführt, wie etwa beim „Klimatraining“ in Erfurt oder dem Aktionsnachmittag in Wuppertal mit Experimentiertischen und Hitze-Glücksrad. In Köln wurden auch Senior*innen bei Hitzespaziergängen und einem Informationsstand unterstützt, damit sie gut durch intensive Hitzetage kommen.

Die Woche der Klimaanpassung

Ziel der „Woche der Klimaanpassung“ ist es Ideen, Konzepte und Maßnahmen zur praktischen Umsetzung der Vorsorge und der Anpassung sichtbar zu machen sowie die Vernetzung und den Austausch zum Thema Klimaanpassung anzuregen. Sie zeigt die Vielfalt der Akteur*innen, ihrer

Im Auftrag des:



Kompetenzen und ihres Engagements im Bereich der Klimaanpassung in Deutschland und betont, dass Klimaanpassung eine nationale Gemeinschaftsaufgabe ist. Bund, Länder, Kommunen und Vertreter*innen aus allen Bereichen der Gesellschaft tragen gemeinsam dazu bei, Klimaanpassung in Deutschland voranzubringen. Unter dem Motto **#gemeinsamfuerklimaanpassung** verfolgt die WdKA dieses Ziel.

Auf Initiative des BMUV setzt das Zentrum KlimaAnpassung die Woche der Klimaanpassung um.

Kontakt für die Presse

Zentrum KlimaAnpassung

Martina Müller

presse@zentrum-klimaanpassung.de